

[Weitere Angaben: <https://westfalen.museum-digital.de/object/8637> vom 29.04.2024]

	<p>Objekt: Kirschnerdraht-Bohrer</p> <p>Museum: Burgsteinfurter Sammlung historischer Medizingeräte Die Magazinräume sind zZ nicht öffentlich zugänglich 48565 Steinfurt hoelscher@fh-muenster.de</p> <p>Sammlung: Medizingerät für Chirurgie/ Endoskopie</p> <p>Inventarnummer: Inv0138</p>
--	--

Beschreibung

Mit Kirschner-Drähten können Knochenfrakturstücke zueinander fixiert werden, damit sie wieder zusammenwachsen können. Die Drähte werden in das Jakobsfutter der Bohrmaschine eingespannt und angetrieben. Sie dienen gleichzeitig als Bohrer. Diese Art der Osteosynthese wurde 1920 von Dr. Martin Kirschner entwickelt.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße: